

## Das Projekt N.A.T.U.R.

[www.kommbio.de/natur](http://www.kommbio.de/natur)



Das Projekt **N.A.T.U.R.** (Nachhaltiger Artenschutz durch Theorie & Umsetzung im besiedelten Raum) hat zum Ziel, die biologische Vielfalt im Siedlungsbereich zu fördern. Im Blickpunkt stehen dabei vor allem Kommunen, die ihre öffentlichen Grünflächen bisher noch überwiegend konventionell anlegen und pflegen. Die wichtigste Zielgruppe im Projekt sind die für das kommunale Grün zuständigen Ämter und Personen in Städten und Gemeinden. Wir bieten im Rahmen des Projektes verschiedene Webinare, Fortbildungen, individuelle Beratungen vor Ort oder per Videoschaltung sowie zahlreiche hilfreiche Informationen in unserem Informationsportal und den Sozialen Medien an.

Das Projekt **N.A.T.U.R.** wird im Bundesprogramm Biologische Vielfalt durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Natur- schutz, und nukleare Sicherheit sowie mit Mitteln der Heinz Sielmann Stiftung gefördert.

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Umwelt, Klimaschutz, Natur-  
schutz und  
nukleare Sicherheit



Bundesamt für  
Naturschutz



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

### Das Bündnis

#### „Kommunen für biologische Vielfalt“ e.V.

Das Projekt **N.A.T.U.R.** wird vom Bündnis durchgeführt. Das Bündnis stärkt die Bedeutung der Natur im unmittelbaren Lebensumfeld der Menschen und rückt den Schutz der biologischen Vielfalt in den Fokus.

Das 2012 gegründete Bündnis wächst stetig, so sind aktuell alle Bundesländer durch über 400 Kommunen vertreten.

Alles Wissenswerte über das Bündnis finden  
Sie unter [www.kommbio.de](http://www.kommbio.de).



Kommunen für biologische Vielfalt e.V.  
Fritz-Reichle-Ring 2 | 78315 Radolfzell  
Telefon: +49 7732 89073-0  
E-Mail: info@kommbio.de



App

## NATURgewinnt

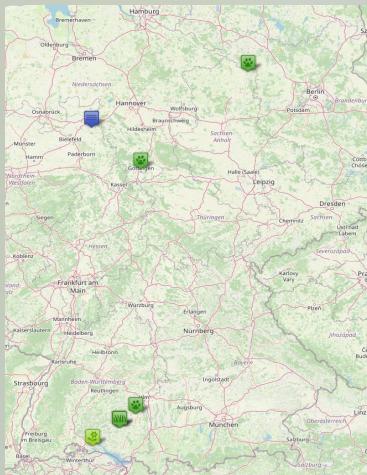
Best Practice  
vor Ort per Klick



Finden Sie Praxisbeispiele  
in ihrer Region

# „NATURgewinnt“ – Best Practice vor Ort per Klick

Mit dieser App können Sie vorbildliche naturnahe Flächen und herausragende Stadtnatur-Maßnahmen in Städten und Dörfern digital kennenlernen und durch genaue GPS-Lokalisierung zielgenau vor Ort besuchen.



Praxisbeispiele sowohl den Bürgerinnen und Bürgern zu präsentieren als auch anderen Kommunen Anregungen zur Realisierung eigener Maßnahmen zur Förderung der Stadtnatur zu geben.

Dazu zählen beispielsweise Gewässer-Renaturierungen, Anlage und Pflege artenreicher Wiesen, Durchführung von Artenschutzmaßnahmen, Anlage naturnaher Spielplätze oder Lehrpfade.

Die App ist eine Browser-App und kann sowohl im Büro mit dem PC als auch unterwegs auf dem Smartphone oder Tablet verwendet werden.

Die App „NATURgewinnt“ dient dazu, gelungene kommunale

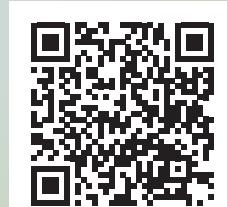


Die Vorgehensweise bei der Umsetzung der Maßnahmen wird durch die wichtigsten Eckdaten beschrieben, damit Sie sich bei Ihrer eigenen Maßnahmenplanung daran orientieren können. Hierbei werden auch Details wie verwendetes Substrat oder Saatgutmischungen genannt.

Die Maßnahmen selbst können nach Themen, Schlagworten, Bundesland, Kommune und Entfernung zum eigenen Standort gefiltert werden.

Zusätzlich informiert Sie die App darüber, wenn sich eine Maßnahme in Ihrer Nähe (500 m) befindet. Dazu muss die App aktiv und die Standorterkennung freigegeben sein.

Hier geht's zur App  
[naturgewinnt.de](http://naturgewinnt.de)



Projekte

- Südsee-Ufergestaltung, Freilegung Südufer
- Waldaukreisel
- Anlegen von Staudenflächen auf Kiessubstrat im Zuge des Klimawandels
- Renaturierung St. Vitusbach am alten Klawerk Holzen
- Kreisverkehre als Plattformen für mehr Biodiversität

Themen

Wiesen

Ort

Stadt Bad Saulgau, Baden-Württemberg

Vorher

Die Kreisverkehre der Kerstenstrasse wurden zum Teil im Zuge des Straßenausbau auf einer ehemaligen Ackerfläche oder entsteigerten Straßenböden hergestellt. Für den Innenraum wurde in der Regel der anstehende Boden in möglichst unkrautfreiem Zustand verwendet.

Nachher

Die Kreisverkehre der Kerstenstrasse wurden zum Teil im Zuge des Straßenausbau auf einer ehemaligen Ackerfläche oder entsteigerten Straßenböden hergestellt. Für den Innenraum wurde in der Regel der anstehende Boden in möglichst unkrautfreiem Zustand verwendet.

Möchten auch Sie als Kommune gerne bei „NATURgewinnt“ mitmachen und eine Maßnahme bei uns einreichen?

Schreiben Sie einfach eine E-Mail an [info@kommbio.de](mailto:info@kommbio.de).